

1472 [Januar 3.], "uff fritag nechst vor dem Zwölfften tag"

KAUFVERTRAG^{1,2} BEZÜGLICH EINES ZEHNTS VON HINTERBURG IN DER
PFARREI BAAR DURCH DEN ABT VON KAPPEL, ULRICH [STÄMPFLI],
AN PFARRER HANS SCHNABEL ZUHANDEN DER KIRCHE NEUHEIM

s. U Zug I, 603 Nr. 1152

Ueber der Urkunde finden sich folgende 1755? angebrachte Hinweise von
Beat Fidel Zurlauben:

"Kraft dessen 5.^{1b} haller iärlich Zins ab dem Zehenden Zu hinderburg
Zu handen der Lütpriesterj und Kilchen Zu Nuheim erkaufft worden.
1472."

Zu Ende der Kopie steht von demselben weiter:

"Sigilla non apparent, Sed eorum ligamina.³ adhuc Semi fractum album
videtur Sigillum Beatissimam dei param M[ariam] cum infantulo [Jesu]
Christo inter manus ipsius efferens[?]⁴: cum hac circumscriptione
S...⁵ VLRICI ...⁵ Cap...⁵ LL...⁵".

- 1) s. Zurlaubiana AH 107/23 Anm. 1
- 2) Vorliegende Kopie trägt die Nr. "XIX".
- 3) Diese Zeile ist bis hieher unterstrichen.
- 4) *gnilo inter manu
ipius efferens*
- 5) Auslassungszeichen von Beat Fidel Zurlauben zur Kennzeichnung nicht les-
barer Stellen.

Kopie, 1755? teils von Zurlauben teils vom Zuger Stadtschreiber Johann
Peter Philipp Landtwing angefertigt - AH 107, 56-57

1479 [Juli 12.], "quarto Jdus Julij"; [Basilika] St. Peter in
Rom

BEWILLIGUNG^{1,2} VON PAPST SIXTUS IV. FÜR MENZINGEN, DASELBST EI-
NE KIRCHE ZU BAUEN, WEIL DER KIRCHENBESUCH IN BAAR, WOHIN
MENZINGEN BIS ANHIN PFARRGENÖSSIG WAR, IM WINTER GAR BE-
SCHWERLICH SEI

s. U Zug I, 650 Nr. 1245

Ueber der Urkunde findet sich folgender Titel:

"Licentia a Sixto Papae IV. Parochianis in Menzingen concessa erigendi
Barochialem Ecclesiam etc. De anno 1479."

- 1) s. Zurlaubiana AH 107/23 Anm. 1
- 2) Vorliegende Kopie trägt die Nr. "XX".

Kopie, 1755? vom Zuger Stadtschreiber Johann Peter Philipp Landtwing angefertigt und von Beat Fidel Zurlauben mit Korrekturen versehen.
AH 107, 57^v-58

43

[1480¹ Januar 13.], "Jdus Januarij"²; [Basilika] St. Peter in Rom

ABLASSVERLEIHUNG^{3,4} DURCH PAPST SIXTUS IV. AN MENZINGEN IN ZUSAMMENHANG MIT DEM DORTIGEN KIRCHENBAU

s. U Zug I, 656 Nr. 1261

Ueber der Urkunde findet sich folgender Titel:

"Jndulgentiae a Sixto Papae quarto noviter erectam parrochiale Ecclesiam Menzingensem visitantibus concessae ao. 1479⁵."

Zu Ende der Kopie finden sich noch folgende Hinweise von Beat Fidel Zurlauben:

"Sigillum plumbeum una facie +Sixtus Papa IIII. alterâ facie capita SS. Petri et Pauli Apostolorum".

- 1) Bezüglich der Jahrzahl s. U Zug I, 656 Nr. 1261 Anm. 4.
- 2) Bezüglich der von U Zug abweichenden Tagesangabe s. ebenda 657 Zeile 4.
- 3) s. Zurlaubiana AH 107/23 Anm. 1
- 4) Vorliegende Kopie trägt die Nr. "XXI."
- 5) s. ebenda AH 107/42

Kopie, 1755? vom Zuger Stadtschreiber Johann Peter Philipp Landtwing angefertigt und von Beat Fidel Zurlauben mit Korrekturen versehen.
AH 107, 58^v-59

44

1364 [November 13.], "Jdus mensis Novembris"; Konstanz

ÜBERTRAGUNG DER INKORPORATION^{1,2} DER KIRCHE VON NEUHEIM [VON DER ABTEI EINSIEDELN] AN DIE ABTEI KAPPEL, DURCH DEN BISCHOF VON KONSTANZ, HEINRICH III. [VON BRANDIS]

s. U Zug I, 37 Nr. 76

Ueber die Urkunde setzte der Kopist Beat Fidel Zurlauben 1755? folgenden Titel: